



Per E-Mail

An die  
akkreditierten Medien

Zug, 28. September 2016 ek

## INFOS DES REGIERUNGSRATS

### **Verstärkung der Gewaltprävention im Kanton Zug**

Im Zusammenhang mit drohender schwerer und zielgerichteter Gewalt hat die Präventionsarbeit in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Der Regierungsrat schlägt deshalb eine Änderung des Polizeigesetzes vor. Damit soll der Informationsaustausch erleichtert und die Zusammenarbeit zwischen den involvierten Behörden und Drittparteien vereinfacht und gestärkt werden. Ziel ist es, Gewaltdelikten vorzubeugen. Im Vergleich zu den umfassenden Bedrohungsmanagements anderer Kantone stellt das vorgeschlagene System eine redimensionierte Variante dar, die der aktuellen Ressourcensituation Rechnung trägt. Mit dieser Gesetzesänderung wird ein vom Kantonsrat als erheblich erklärtes Postulat der Justizprüfungskommission erfüllt. Die Vernehmlassung dauert bis am 3. Januar 2017.

Unterlagen: [www.zg.ch/behoerden/regierungsrat/vernehmlassungen/aenderung-des-polizeigesetzes-vom-30-november-2006-bgs-512-1](http://www.zg.ch/behoerden/regierungsrat/vernehmlassungen/aenderung-des-polizeigesetzes-vom-30-november-2006-bgs-512-1)

### **Pensionierung**

Robert Jehli, Konzeptplaner beim Hochbauamt, wird per Ende September 2016 nach 14 Dienstjahren pensioniert. Der Regierungsrat dankt Robert Jehli für seine wertvolle Mitarbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

### **Dienstjubiläen**

Das 25-Jahr-Dienstjubiläum feiern:

- Prisca Hürlimann, Sachbearbeiterin bei der Zuger Polizei
- Josef Iten, Hauswart beim Hochbauamt
- Stefan Rohrer, Ingenieur FH Landwirtschaft beim Landwirtschaftsamt
- Christoph Troxler, stv. Amtsleiter beim Amt für Umweltschutz

Seite 2/2

- Odilo Zürcher, Techn. Sachbearbeiter beim Strassenverkehrsamt
- Elisabeth Grüniger Widler, Kantonsschullehrerin

Der Regierungsrat gratuliert seinen Mitarbeitenden zum Jubiläum und dankt ihnen herzlich für ihre wertvolle Mitarbeit.